

## Assemblée Générale der FLNS in Esch-sur-Alzette

Am Samstag, den 20. November fand in Esch-sur-Alzette die ordentliche Generalversammlung des Luxemburger Schwimmverbandes FLNS statt. 15 der 16 Vereine der FLNS waren der Einladung des Swimming Club ERA gefolgt. 27 Delegierten waren im Centre Ominisports „Henri Schmitz“ vertreten.

Romain Hansen, Präsident der ERA begrüßte die Ehrengäste Georges Mischo, Bürgermeister der Stadt, Marie-Paule Hoffmann, Vizepräsidentin des COSL, Laurent Deville in Vertretung des Sportministers und Alwin de Prins als Präsident des LIHPS.

In seiner Rede ging FLNS-Präsident Marco Stacchiotti besonders auf die Auswirkungen der Pandemie ein. Mit großem Engagement der Schwimmvereine konnten in der vergangenen Saison einige wenige nationale Wettkämpfe im Schwimmen und Freiwasserschwimmen unter strengen Sicherheitsmaßnahmen stattfinden. Im Wasserball, Synchronschwimmen und Wasserspringen fanden zumindest regelmäßige Trainings statt. International waren FLNS-Athleten bei der Europameisterschaft in Budapest (3 Landesrekorde), der Junioren-EM in Rom (1 Landesrekord und Platz sechs für Ralph Daleiden über 100m Freistil) und den Olympischen Spielen in Tokio (mit Julie Meynen und Raphaël Stacchiotti) erfolgreich vertreten.

Der Vizepräsident Finanzen, Jean-Louis Beckers, gab einen Einblick in die finanzielle Situation der FLNS in der zurückliegenden Saison vor. Danach ist die Bilanz trotz Einschnitte durch die Corona-Pandemie ausgeglichen und eine Gebührenerhöhung ist nicht notwendig. Als Vertreter des Conseil de Surveillance bescheinigte Serge Hollerich der FLNS eine ordentliche Haushaltsführung, woraufhin die Delegierten dem Vorstand um Präsident Marco Stacchiotti und Generalsekretärin Christiane Meynen ihre Entlastung gaben.

Mit dem ehemaligen Kaderschwimmer Bob Ulveling vom Schwamm Club Differdingen wurde ein weiteres Mitglied in den Vorstand kooptiert.



Der CA der FLNS (v.l.) Benoît Grosch (Diekirch), Pierre Dochen (Luxembourg Sharks), Alex Goergen (Dudelange), Christiane Meynen, Björn Poels (beide Swimming Luxembourg), Marco Stacchiotti, Jean-Louis Beckers (beide Ettelbrück), Thierry Hoscheit (Swimming Luxembourg), Bob Ulveling (Differdange)